

AH – Guckheim  
<http://www.ah-guckheim.de/>



Eine tolle Mannschaft

Saison 2017



## **2. Platz beim Veltins Indoor -Cup, starkes Teilnehmerfeld von 14 Mannschaften – Forderung vom Trainer wurde umgesetzt.**

Der Trainer verlangte bereits am Vorabend (per Email) Disziplin und Ehrgeiz und so startete man nach kurzer Besprechung ins Turnier. Konsequenterweise spielte die Mannschaft ihr System „runter“ und so zogen wir als Gruppenzweiter ins Viertelfinale. Spätestens jetzt merkte jeder in der Mannschaft, dass hier mehr drin ist. Hier gewann man gegen Isabellenhütte hochverdient und musste im Halbfinale gegen Biebertal ran. Auch hier war man die bessere Mannschaft und gewann im Neunmeterschießen. Alle Mannschaften in der Halle waren sich einig, ein würdiges Finale! Hier spielten wir gegen unseren Gruppenersten SG Ballersbach. Man begegnete sich auf Augenhöhe und war die aktivere und bessere Mannschaft. Ein Pfostentreffer wollte nicht rein. Ein strammer Schuss des Gegners Sekunden vor Schluss klatschte an die Bande, von dort an die Hacke von Jörg und trudelte ins Tor. Ein letztes Aufbäumen brachte nichts mehr ein. Der Gegner und alle Mannschaften in der Halle, sowie die Turnierleitung, Schiedsrichter und Pressevertreter gratulierten uns zu einem tollen Turnier und der Leistung mit „nur“ 6 Spielern.

Ergebnisse: AH-Driedorf: 2:1; AH-Ballersbach 1:2; AH-Hommertshausen 2:0, AH-Isabellenhütte 1:0, AH-Biebertal 4:3 n.N.; AH-Ballersbach 0:1

Tore: Kloft 2, Lenzen 2, Adi 1, Reifenberg 4, Ochs 1

Gespielt: Adi, Jörg Ochs, Stefan Kloft, Paco Lenzen, Ralph Horz und Sven Reifenberg (Kölbingen)

## **Benefiz-Turnier in der JVA**

### **Alle kamen rein, einer wollte nicht rein und somit waren wir alle wieder draußen (zu früh)**

Beim gut besetzten Turnier der JVA schieden wir nach der Vorrunde aus. Gegen unseren Halbfinalgegner von Driedorf, Isabellenhütte, spielte man quasi auf ein Tor, aber der Ball wollte nicht rein. Von den Knastis der JVA, die bärenstark aufspielten, wurden wir quasi überrollt und begannen erst zu spät mitzuspielen. Die letzte Chance, ein hoher Sieg Altendiez, wollte ebenfalls nicht glücken. Wir setzten alles auf eine Karte und gingen früh drauf. Bei 6 Pfosten- und Lattentreffer und zahlreichen guten Spielzügen und Großchancen waren unsere Stunden hinter Gittern gezählt. Wir mussten uns verabschieden. Ergebnisse: AH-Isabellenhütte 0:0, AH-JVA 2:3, AH-Altendiez 2:3; Tore: Funke 2, Lenzen und Kloft je 1,

Danke an: Lars N., Adi F., Stephan Z., Stefan K., Paco L., Ralph H., Michael F.,

Neben dem Platz: Herzlichen Glückwunsch an Adi, der heute Geburtstag hat und gute Besserung an Martin Schmidt, der kurz vor einem Herzinfarkt stand und im Krankenhaus Kraft tankt!

## **Regenschlacht in Guckheim – Alte Herren sehen alt aus und gehen „baden“**

Im ersten Spiel 2017 kam bei starkem Wind und waagerechtem Regen kein Spielfluss auf. Nach einem Eckball und einem Freistoß stand es 0:2 und man ging ohne eigenen nennenswerten Torabschluss in die Pause. Zu Beginn des 2. Spielabschnitts bauten wir, mit Rückenwind, mächtig Druck auf und erzielten durch eine direkt verwandelte Ecke von St. Zorn den Anschlusstreffer. Das war es aber auch schon, was es zu berichten gibt. Ansätze von Torschussversuchen waren da, aber mehr auch nicht. Es spielten: J. Ochs, D. Türk, J. Braun, A. Fasel, S. Zorn, S. Kloft., C. Widerstein., L. Neu, D. Krieger, G. Lixenfeld, M. Jeuk, Ralph H., Fathi A.

Vorschau: Am kommenden Samstag spielen wir zu Hause gegen eine junge und bärenstarke AH aus Niederelbert. Hier gilt es, mehr Mut und Wille zu haben.

## **Unter - gg. Oberwesterwald – Eintracht Guckheim erwartet im Heimspiel eine Herkulesaufgabe – Kader noch nicht komplett**

Am kommenden Samstag spielen die AH der Eintracht gg. einen durchweg jungen, spiel- und laufstarken Gegner aus Niederelbert. Spieler und "Gute-Laune-Typ" Thomas Goldhausen erhofft sich von seinen Kammeraden, "ein aggressives Abwehrverhalten und die nötige Disziplin im Positionsspiel". Er freut sich aber in diesem Jahr sein erstes Spiel zu machen. Trainer Stefan Kloft will bei entsprechendem Kader in den nächsten Wochen auf 4er-Kette umstellen. Kopfzerbrechen macht ihm neben dem Dreh- und Angelpunkt Holger Best von Niederelbert, nur der Kader, der wöchentlich geändert zum Treffpunkt erscheint. Fragezeichen sind noch hinter Türk, Jeuk, Funke und P. Jung (ggf. noch Spieler von Kölbigen). Aktuell haben sich erst 10 Spieler angemeldet (inkl. 2 Tormänner).  
Treffpunkt: 16:15 Uhr am Sportplatz Anstoß: 17:00 Uhr

## **1:0 Sieg gg. starke Niederelberter – Taktische Forderung des Trainers wird nahezu 100% umgesetzt!**

Bei schönstem Fußballwetter trafen die AH auf eine junge, lauf- und spielstarke Mannschaft aus Niederelbert. Von Beginn an waren wir präsent, stark im Zweikampf, gut gestaffelt und toll in der Kommunikation untereinander. Der Gast aus dem Uww hatte keine zwingenden Einschussmöglichkeiten und verfring sich immer wieder im Abwehrnetz der Eintracht. Vielmehr hatten wir gute Chancen, die leider ungenutzt blieben. Somit musste ein Eigentor für den Sieg helfen – was aber die Freude über den verdienten MANNCHAFTSERFOLG nicht schmälerte.  
Danke an: J. Ochs, S. Purpart, M. Jeuk, C. Jeuk, S. Zorn/Wut, S. Kloft, T. Goldhausen, D. Krieger, M. Funke, A. Fasel, J. Fasel, Pepe Schmidt, M. Schmidt, L. Neu und der bärenstarke G. Lixenfeld

## **Derbytime am Elbach – AH erwarten starke Westerberger – Daniel Krieger will „Gas“ geben**

Am kommenden Samstag steigt in Guckheim die Mutter aller Derbys. Guckheim vs. Westerbürg!  
Mehr Derby geht nicht. 4km trennen die Vereine. Wenn man bedenkt, dass jeder Spieler mit Sicherheit im anderen Team einen Spieler kennt, mit dem er in der Jugend noch zusammen auf Punktejagd gegangen ist, könnte der Ansporn kaum größer sein, das Spiel für die eigenen Farben zu gewinnen. Daniel Krieger, der selbst die komplette Jugend der JSG W/W/G/G durchlaufen hat erwartet ein knappes Spiel. Er hat die Mannschaftsaufstellungen der letzten Wochen studiert und ist auf eine junge Westerberger Truppe eingestellt. Der Appell des zweifachen Familienvater an die Mannschaft – das prestigeträchtige Match annehmen und situationsschnell entscheiden. Trainer Stefan Kloft muss nach dem tollen Spiel am vergangenen Wochenende wieder umstellen, will aber an der Ausrichtung nichts ändern. Die letzte 0:6-Klatsche wurmt ihn immer noch. Man darf gespannt sein. Die AH freut sich wieder über viele Zuschauer, um anschließend die Kaltgetränke zu genießen.  
Anstoß: 17:00 Uhr Kader: Planung noch nicht ganz abgeschlossen.

## **1:4 Derbyniederlage gg. Westerbürg – Michael Funke: „Wir haben es selber verkrautzt“ - Tolles Tor von Lars Neu**

Es gibt Spiele, da fragt man sich – „Wie konnte man das verlieren?“ Bedröbelt saß man in der Kabine und suchte nach Antworten – und fand sie auch. In den entscheidenden Situationen, machte man einen Schritt weniger und hoffte darauf, dass der Mitspieler „das schon macht“. Der Reihe nach: In einer sehr fairen Party begann man stark und hatte erste gute Chancen durch Türk, Funke und Kraus. Aus dem Nichts fiel dann das 1:0. Die schnellen und agilen Stürmer von Westerbürg wurden immer wieder durch Befreiungsschläge ins Spiel gebracht und trafen je 2x vor und nach der Halbzeit. Der 30m Luper von Lars Neu zum zwischenzeitlichen 1:1 brachte nicht die erhoffte Ruhe im Spiel. Unentwegt rannte

man auf das Tor von Westerbürg, hatte gefühlte 70% den Ball und verfiug sich im Dickicht der Westerbürger Abwehr. Nach einem zu lockeren Querpass von S. Kloft, ging die Post nach hinten ab und fing sich den 3. Konter. Weitere Chancen, Kopfball Funke, 2x Türk frei vor dem Tor und Kraus wurden nicht verwertet. So musste der Gegner auch den 4. Konter setzen und die Partie war gelaufen. Westerbürg hatte noch 3 Alutreffter und man musste unterm Strich sagen – nicht ganz unverdient verloren.

Es spielten: J. Ochs, A. Fasel, S. Kloft, T. Goldhausen, C. Widerstein, D. Krieger, J. Fasel, M. Jeuk, M. Funke, D. Türk, L. Neu, P. Lenzen, D. Kraus, F. Abdo,

Vorschau: Am kommenden Samstag spielen wir wieder zu Hause. Gegner Hundsängen/Steinefrenz

#### **4. Heimspiel in Folge - Guckheim erwartet starke AH Hundsängen/Steinefrenz - Es gilt Lehren aus der letzten Pleite zu ziehen**

Am kommenden Samstag spielt die AH Guckheim gegen den Lokalrivalen aus Hundsängen/Steinefrenz. Die SG der beiden AH-Mannschaften birgt einige feine Fußballer in Ihren Reihen. Dies sollte insgesamt ein feines Fußballspiel auf dem heimischen Kunstrasen mit sich bringen. Michael Funke, der selbst 2 Jahre für die Hundsänger auf Punktejagd ging, „interessiert der Gegner nicht“ Er gibt sich trotzig und kampflustig und will auf die „eigene Spielstärke vertrauen“. Trainer Stefan Kloft erhofft sich, dass endlich der Knoten bei den Stürmern platzt. Das letzte Stürmertor gelang der Eintracht am 22.10.16 und davor am 10.09.2016 jeweils von Fathi Abdo. Er wünscht sich mehr Zielstrebigkeit im Spiel nach vorne.

#### **Kaltschnäuzige Hundsänger sind effektiver – Eintracht scheitert an sich selbst**

In einem ordentlichen AH-Spiel gleicht Fathi die Führung der Gäste nach einem schönen Pass von St. Zorn aus. Im ersten und zweiten Abschnitt boten sich zahlreiche Chancen, die aber allesamt kläglich vergeben wurden. Durch 4 individuelle Fehler (alles wurde vorher besprochen) gelang den Gästen die Mehrzahl der Tore und die Köpfe gingen immer mehr runter. Es hätte auch 5:5 ausgehen können, aber ehrlich gesagt, weiß man nicht wie man das einem Nichtzuschauer erklären soll – er würde wahrscheinlich fragen – „und warum ist das Woche für Woche so?“.

Es spielten: Jörg O., Jerry F., Stefan K., Adi F., Guido L., Dominik T., Christian W., Stephan Z., Michael F., Fahthi A., Ralph H., Martin J., Peter J.,

Training/Mannschaftabend am Mittwoch von 19:00 Uhr – 20:15 Uhr, danach gibt es die Möglichkeit Bayern gg. Real beim Wolli zu gucken. Es wäre schön, wenn wir gemeinsam auftreten.

Spiel am Samstag: 17:00 Uhr in Niederahr, Abfahrt 16:00 Uhr beim Gerrit!

#### **Erstes Auswärtsspiel für diese Saison – der Hebel soll umgelegt werden**

Die AH Guckheim spielt am morgigen Karsamstag um 17:00 Uhr in Niederahr und will endlich wieder gewinnen. Stefan Purpart, der selber in Niederahr arbeitet, kennt einige Spieler aus des Gegners Reihen und freut sich auf das Spiel. Er wird mindestens eine Halbzeit das Tor hüten und ggf. noch die linke Seite der 4er-Kette. Die Mannschaft selbst ist positiv von neuen dem System überzeugt, wenn auch noch die Ergebnisse fehlen. Disziplin im System, Stellungsspiel, Abstände, Antizipieren und Unterordnen im Mannschaftsgefüge sind dafür enorm wichtig. Der Trainer wünscht sich, dass das ein oder andere Ei in des Gegners Nest gelegt wird.

## **Auswärtssieg! Michael Funke „spielt“ den Osterhasen, avanciert zum Doppeltorschützen und legt zwei Eier ins Nest! Stephan Zorn ist der glücklichste Spieler in der Kabine, Steine kassiert Sonderlob von der Mannschaft für die geleistete „Drecksarbeit“**

Im ersten Auswärtsspiel der Saison konnten wir ein durchwachsenes Spiel 2:1 gewinnen. Nach 10 Minuten gelang Niederahr die 1:0 Führung durch eine „Kerze“. Die Mannschaft ließ sich nicht beirren und fand ständig den Weg in die Offensive. Ein langer Ball von G. Lixenfeld wurde M. Funke 20m vor dem Tor aufgelegt – sein toller Schuss war unhaltbar und es stand 1:1. Das 2:1 war eine Willensaktion ebenfalls von Funke. Er störte einen Abwehrspieler nach einem Torausball, schnappte sich Leder, lies einen weiteren Abwehrspieler der AH Niederahr „alt“ aussehen, vernaschte den Keeper und schob überlegt zur 2:1-Führung ein. Nach der Halbzeit drängten der Gastgeber auf den Ausgleich und die Abwehr zwingend in Verlegenheit zu bringen.

Kurioses geschah vor dem Spiel: 14 Mann stehen am Sportplatz in Niederahr, aber die Tasche mit den Trikots stand einsam in Guckheim. Dies fiel sogar den Spielerfrauen auf und sie informierten uns per SMS. Die Mannschaft saß um kurz vor fünf immer noch in Unterhosen in der Kabine.

Danke an: J. Ochs, S. Purpart, G. Lixenfeld, M. Schmidt, T. Goldhausen, S. Kloft, L. Neu, C. Widerstein, S. Zorn, M. Funke, A. Fasel, R. Horz, F. Abdo, P. Jung

Vorschau: Bereits am kommenden Donnerstag spielen wir in Mogendorf. Anstoßzeit wird rechtzeitig bekannt gegeben. Mittwoch findet kein Training statt.

## **Nächste Aufgabe – AH -Mogendorf; Anstoß bereits um 18:30 Uhr!**

### **Paco Lenzen fällt nach wie vor aus und trauert einem Einsatz hinterher**

Nachdem der Trainer ein kurzes Gespräch mit P. Lenzen hatte, hat er gemerkt, wie sehr er den Fußball vermisst. Hier ein paar Worte von ihm:

„Kann mich gut an das letzte Spiel auf der dunklen Äsch in Mogendorf erinnern. Eine mit jungen Spielern verstärkte Mannschaft, die uns damals läuferisch und kämpferisch überlegen war. Wir haben 2:1 verloren, aber seit der Spielplan raus ist bin ich motiviert gegen einen meiner besten Kumpels erneut zu spielen und diesmal zu gewinnen. So wie es jetzt aussieht werden wir wohl beide zuschauen. Ich denke mit Einsatz und einer guten Einstellung der Mannschaft vom Trainer werden wir es schaffen. Ich freue mich ein schönes Spiel zu sehen und trainiere weiter an dem Comeback und werde spätestens in Wetzlar in Top Form sein.“

Trainer Stefan Kloft freut sich über einen großen Kader, wenn auch Kreativspieler Stephan „Wut“ kurzfristig ausfallen wird. Seinen Einstand wird Lars Boller geben.

Abfahrt Guckheim 17:35 Uhr

Treffpunkt in Mogendorf 18:00 Uhr

Anstoß 18:30 Uhr (wegen Flutlicht)

Trikot: bitte nicht vergessen!

Kader: A. Fasel, C. Widerstein, D. Kraus, F. Abdo, G. Lixenfeld, J. Fasel, L. Boller, L. Neu, M. Schmidt, M. Funke, P. Jung, R. Horz, S. Kloft, S. Purpart, T. Goldhausen

## **Extrem unnötige Niederlage – ehemaliger Guckheimer Bruchertseifer läuft beim Gegner auf - Abdo und Horz sind extrem faire**

### **Sportsmänner und stellen eigene Ambitionen hinten an**

Die 1. & 3. Halbzeit geht klar an uns. In der ersten Halbzeit pressten wir den Gegner hinten rein und kamen zur verdienten Führung durch Michael Funke. Ein toller Konter nach einem Eckball krönte Funke gekonnt. Ein Chancenplus gegenüber zarghaften Gastgeberangriffen konnten wir verbuchen, vergaßen aber das 2. Tor zu machen. Adi, Steine und wiederum Funke hatten gute Einschussmöglichkeiten. Bis dato war man spielrisch und läuferisch überlegen. Die 2. Halbzeit war

zum weglaufen. Die Mehrzahl der Zweikämpfe verbuchte Mogendorf und kam durch eine simple Körpertauschung des ausgebufften Bruchertseifer zum Ausgleich. Der Siegtreffer gelang Mogendorf nach einer unglücklichen Abwehraktion. Nachdem Lars Boller sich auf der rechten Seite durchgetankt hatte und auf den freien Martin Schmidt passte, schoß dieser den Ball überrascht in die Prärie.

Anmerkung von Schmidt: „S. Zorn würde mir so einen Ball nie spielen – der dreht sich immer um, wenn der mich sieht und läuft weg!? Damit konnte ich nicht rechnen“ Nachdem Spiel saß rd. 2 Stunden, bei lustigen Anekdoten, mit 11!! Mann in der Kabine, und trank den ein oder anderen Hopfensmoothie.

Neben-(Haupt)sache: Der Gegner hatte sich mit etlichen Spielern aus Niederelbert und Umgebung verstärkt und hatte trotzdem nur 10 Spieler. Ralph Horz und Fathi Abdo halfen je eine Halbzeit aus. Eine tolle Aktion der beiden die ein faires Spiel unterstreichen!!!!

Es spielten: S. Purpart, G. Lixenfeld, S. Kloft, T. Goldhausen, L. Boller, C. Widerstein, L. Neu, A. Fasel, M. Funke, R. Horz, F. Abdo, D. Kraus, J. Fasel, D. Kraus

## **Heimspiel gg. Stockum-Püschchen – Stephan Zorn erwartet eine interessante Partie und kennt die Stärken des Gegners**

Kommenden Samstag bestreiten wir die Partie gg. zweikampfstarke Stockumer. Trainer Kloft erhofft sich eine geschlossene Mannschaftsleistung und wartet nur noch auf die Rückmeldung von Ralph Horz(!!!!!!??). Im Vorfeld hat er sich bei Stephan Zorn erkundigt, der selber verwandtschaftliche Beziehungen in Stockum-Püschchen hat. Hier seine Gedanken:

„Gegen Stockum-Püschchen gab es bisher immer interessante Begegnungen. Sowohl auf als auch außerhalb vom Spielfeld. Hervorzuheben ist hier auf jeden Fall die tolle Bewirtung der Stockumer und das menschliche Miteinander. Ich (Zorn) erwarte ein Spiel in dem wir auf jeden Fall körperlich dagegen halten müssen, denn die Gäste haben auch den ein oder anderen jungen "Wilden" in ihren Reihen, die eines nicht kennen: zurückziehen. Patrick Wichert spielt in der Regel Libero. Er ist technisch beschlagen und versucht seine offensiven Mitspieler mit langen Bällen in Szene zu setzen.

Hervorzuheben ist auch noch ein sehr guter Torwart. Insgesamt kann Stockum-Püschchen ein sehr unangenehmer Gegner sein. Ich denke aber, dass wir spielerisch die bessere Mannschaft sind. Wenn jeder seine Position lebt und in den Zweikämpfen dagegen hält habe wir gute Chancen mal wieder als Sieger den Platz zu verlassen. Stockum spielte in der letzten Woche 0:0 bei unserem SG Partner Kölbingen. Ich hoffe natürlich, dass wir nach dem Spiel ein ebenso guter Gastgeber sind wie wir das in Stockum immer erleben.“

Treffen: 16:15 Uhr am Sportplatz

Anstoß: 17:00 Uhr

Kader: A. Fasel, D. Krieger, F. Abdo., G. Lixenfeld, J. Ochs, L. Boller, M. Schmidt, M. Funke, S. Kloft, S. Purpart, S. Zorn

?? sind noch hinter: Goldhausen, Neu, P. Jung, R. Horz

## **Verdienter Sieg! Funke und Zorn treffen wunderbar**

Bei gefühlt sommerlichen Temperaturen gewannen die AH der Eintracht gg. Stockum-Püschchen 2:1. Von Beginn an war man um Struktur bemüht und verzeichnete erste zaghafte Annäherungen an das Gästetor. In der 10 Min. düpierte ein Stockumer 2 Eintrachtler und schob zum 1:0 ein. Ärgerlich – genau diese Situation hat uns bereits gg. Westerburg und Hundsangen einen möglichen Sieg gekostet und wurde 5 Minuten vor Spielbeginn nochmal angesprochen! Ein entschlossener Zweikampf von D. Krieger und ein toller Querpass war die Vorlage für das 1:1 von Funke, der aus 16m fest das Leder in Maschen drosch. Mitte der zweiten Halbzeit stand wieder Funke im Brennpunkt. Bei seinem Abseitstreffer gab er den Ball zurück und teilte dem Gegner und Schiri Harald fair mit, dass er im Abseits stand. Damit war der Startschuss gefallen und man wollte unbedingt den Sieg einfahren. Goldhausen gewann 10 Minuten vor Schluss einen brenzigen Zweikampf, eröffnete das Spiel, Krieger legte quer auf Kloft. Dessen Chip von der Mittellinie genau in Lauf des pfeilschnellen Zorn wurde mit

einem Lupfer gekrönt. Kurz vor Schluss musste nochmal Ochs sein ganzes Können aufbieten, als er einen platzierten Fernschuss aus der Ecke fischte.

Nach dem Spiel tranken wir etliche Biere bei tollen Gesprächen und einem tollen Buffet – organisiert von Lixe und Ochs! DANKE.

Es spielten: Ochs, A. Fasel, J. Fasel, Krieger, Goldhausen, Jung, Schmidt, Kloft, Zorn, Funke, Abdo, Boller und Lixenfeld.

## **Freitagabendspiel gg. Salz – Der Gebürtige Salzer Türk fehlt leider - Gute Besserung an alle Langzeitverletzten**

Aufgrund des AH-Ausflug am Samstag wurde Spiel auf Freitag und wegen eines Platzengpass in Salz, auf ein Freitagabend-Heimspiel verlegt.

Trainer Stefan Kloft hätte nur zu gerne mit Dominik Türk geplant. Dieser hat aktuell „Baustress“ und wünscht der Mannschaft einen Erfolg und will bald wieder dabei sein. Auch wenn er alle Spieler persönlich kennt, ist er –Zitat-„, eher Guckheimer“, weil er ja schon seit Jahren im schönen Elbachörtchen wohnt. Erstmals wird Lars Gasser auflaufen, falls er beruflich bedingt früh genug zu Hause ist. Sein Spiel wird mit Sicherheit eine Bereicherung für die Mannschaft sein. Es gilt Salz die Räume zuzustellen und geduldig Fußball zu spielen. Lars Boller, der vergangenes Wochenende das Heft in die Hand nahm und der Mannschaft entschieden beim Spielaufbau half, wird ebenfalls wieder dabei sein. Trainer Stefan Kloft wird ihn an dieser Leistung messen. Auf diesem Weg auch schöne Grüße von der Mannschaft an alle Langzeitverletzten (Braun, Lenzen, Dasbach), die gerne wieder bei der Mannschaft gesehen werden.

Anstoß: 19:00 Uhr

Kader: S. Purpart, A. Fasel, J. Fasel, S. Kloft, D. Krieger, F. Abdo, G. Lixenfeld, L. Boller, M. Schmidt, P. Jung, R. Horz, S. Zorn, D. Kraus

Trikot: bitte einer abholen, oder in die Kabine stellen, DANKE.

## **Kult – Stimmung – Spaß – AH-Ausflug ist ein voller Erfolg!**

Samstag starten wir pünktlich um 14:30 Uhr in Guckheim und fanden uns nach einer kurzweiligen Busfahrt in einem Hinterhof in Wetzlar. Hier war der Eingang zum Irish-Inn. Zum Anstoß der Fußball-Bundesliga wurden wir mit Hopfen-Smoothies versorgt. Kurzgeschorene Männer, gefühlte 97 Jahre Knast, mit einem Vorstrafenregister, so lang wie der Wunschzettel eines 6 Jährigen Jungen kurz vor Weihnachten, verfolgten mit uns einen emotionalen Nachmittag. Nur Jerry wusste mit verbalen Attacken in Richtung Theke die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Eine Kneipe, die an Kultfaktor und Gemütlichkeit nicht zu überbieten war, bescherte uns den Aufgalopp in einen stimmungsgeladenen Abend.

Nach dem kurzen Fußweg in die Rittal-Arena, legte man Grundlagen bei Bier und Currywurst für das was kommen sollte – Party! Handball, für alle das erste Mal... Der Einmarsch der Gladiatoren wurde frenetisch gefeiert. Jedes Tor, jede gelungene Abwehraktion wurde enthusiastisch gefeiert. Es war eine beeindruckende Atmosphäre, die an Lautstärke nicht zu überbieten war. Mit 9 Mann standen wir mitten im Heimfanblock und feuerten die HSG Wetzlar an. Nur Heiko Lauf hatte sich wohl verlaufen und saß mit den Nachwuchshandballern der HSG/C-Jugend zusammen und lies das Spiel erklären.

Nach Spielende gab es noch eine HUMBA mit den Fans und den verdienten „Absacker“. Auf der Heimreise wurde noch gefachsimpelt und geflächst. Vermutet wird, das der ein oder andere noch bei Lenka war um dort die „Hand-BALL-Kunst“ auszuprobieren – zumindest in Gedanken.

Vielen Dank an Berthold den Busfahrer, Heiko – die Ruhe in Person, Lars – den Anekdotenerzähler, Paco – die Leiste, Steine – den Flipper, Jo –den coolen, Jerry den aggressiven Leader, Gasmann – den Genießer, Krieger – den Meenzer, Türk – der, der immer Lacht, Stefan – den Planer

## **Krieger - die tragische Figur in einem tollen Fußballspiel**

Er hätte seine Mannschaft für die tolle Leistung belohnen können, entschied sich vor dem Tor für die falsche Option und „verdaddelte“ das Ding. Was war passiert? Ein von Stefan Kloft bewusst mit der Pieke gestochen scharfer Pass durch die Abwehr spielte Daniel Krieger frei vor das Tor. Der sich vor ihm aufbauende Torwart-Riese aus Salz ließ unseren Krieger vor erfurcht erschrecken, er wollte quer passen, aber der Ball kam nicht an. Schade. Das war die letzte gute Chance in einem tollen Spiel beider Mannschaften. Über die gesamte Distanz waren wir gut strukturiert im Spielaufbau und taten mehr für das Spiel. Gute Chancen in Hälfte eins von Zorn und Horz wurden jedoch vergeben. Aus unerklärlichen Gründen, kam zu Beginn der zweiten Hälfte Unruhe auf den Platz. Genau in dieser Phase waren wir unkonzentriert und fingen uns durch eine unglückliche Abwehraktion den „Abstauber des Tages“ ein. Es hätte 0:0 ausgehen müssen. Trotzdem ein großes Lob an die Mannschaft. Salz war in Bestbesetzung angereist und wir haben ein tolles Spiel gemacht. Der Ergebnisse kommen – da ist sich der Trainer sicher.

Es spielten: S. Purpart, A. Fasel, J. Fasel, S. Kloft, M. Schmidt, G. Lixenfeld, D. Kraus, S. Zorn, L. Boller, D. Krieger, F. Abdo, R. Horz, P. Jung

## **Knifflige Aufgabe – Guckheimer reisen nach Elbingen**

### **Die Einstellung wird entscheiden, nicht die Aufstellung!!!**

Am morgigen Samstag bestreiten die AH-Fußballer der Eintracht bereits um 16:30 Uhr ihr Auswärtsspiel bei den Nachbarn in Elbingen. Trainer Stefan Kloft hat bereits am Mittwoch einen Ausblick auf eine Änderung gegeben, allerdings wird auch er nochmal eine Nacht darüber schlafen. Kommissar und Spürnase Dominik Kraus scheint den richtigen Riecher zu haben. Schließlich ist sein Nachbar der Torwart des Gegners. Kraus erwartet „ein schwieriges und zweikampfbetontes Spiel. Es gelte die eigenen Stärken auf dem Geläuf und das Kombinationsspiel durchzuziehen. Entscheidend wäre, dass wir wenig bis gar keine Torchancen zulassen.“ Kloft hofft, dass die schwankenden Leistungen, die sehr an das Wetter im April und im Mai ähneln, sich stabilisieren.

Treffpunkt in Guckheim: 15:45 Uhr (in Elbingen 15:55 Uhr)

Trikots: Bitte jemand drum kümmern!

Anstoß: 16:30 Uhr

Kader: A. Fasel, C. Widerstein, D. Krieger, D. Kraus, F. Abdo, G. Lixenfeld, J. Ochs, M. Schmidt, M. Funke, P. Jung, R. Horz, S. Kloft, S. Zorn, T. Goldhausen

## **2:0 verloren – das hat mit Sport, Hobby und Spaß NICHTS zu tun.**

Wenn man was zu diesem Spiel schreiben würde, würde man vermutlich kein Ende finden. Die Art und Weise, wie unsere Spieler verbal, körperlich und letztendlich tätlich angegriffen wurden, werden hier nicht beschrieben. Elbingen hat zwar 2:0 gewonnen, aber unterm Strich verloren. Wir werden in Zukunft kein Spiel mehr gegen diesen Verein machen – und das mit Recht.

Am Mittwoch ist Training

Vorschau der künftigen Spiele:

27.05. Auswärts in Niederelbert

03.06. Auswärts in Stahlhofen

10.06. Auswärts in Herschbach

16.06. Auswärts in Großholbach

Da am 10.06. und am 16.06. einige auf Ausflügen etc. sind, bitte schnellstmöglich für diese Termine eintragen, da diese ggf. verlegt oder abgesagt werden müssen.



## **Freitag reist die AH-Guckheim in den UnterWW Metzger's erster Saisoneinsatz, Lenzen und Jeuk vor Comeback und Jung vor Debüt**

Freitag Abend ,19:30Uhr, spielen die AH der Eintracht in Stahlhofen, im Unterwesterwald. Gegen einen bisher gänzlich unbekanntem Gegner will Paco Lenzen und Martin Jeuk sein Comeback geben. Lenzen hat hart gearbeitet und sich in der Mittagspause mit Spaziergängen fit gehalten. Jeuk ist immer fitJ Erwin Metzger, der die 1. Mannschaft trainiert, wird erstmals auflaufen, weiß aber auch, dass es kein Zuckerschlecken wird. Er freut sich, dass er sich durch seinen Einsatz für den AH-Wandertag im November qualifiziert. Nachwuchsspieler Steffen Jung, der mittlerweile ebenfalls weit über 30 ist und die Strippen auf der Arbeit und im Mittelfeld der Eintracht zieht, will auch dies auf dem Platz machen und die tolle Kameradschaft der AH kennenlernen. Trainer Stefan Kloft freut sich über die Verjüngung.

Kader: J. Och, S. Jung, P. Lenzen, E. Metzger, A. Fasel, T. Goldhausen, M. Schmidt, G. Lixenfeld, F. Abdo, R. Horz, S. Kloft, D. Krieger, D. Kraus, M. Jeuk, Fragezeichen hinter P. Jung

Anstoß: 19:30 Uhr

Treffpunkt: 18:30 Uhr beim Geritt (19:00 Uhr in Stahlhofen)

Trikots: bitte einer besorgen!!!

## **Gutes 0:0 im Unterwesterwald – Altbekannte Guckheimer Spieler Timo Pehl und Pati Henschel freuen sich - Jung und Metzger geben ordentlichen Einstand - Lenzen und Jeuk ein tolles Comeback**

Bei subtropischen Temperaturen und einer Luftfeuchtigkeit wie in einer skandinavischen Bärensauna, gegen einen jungen und spielstarken Gegner, präsentierten sich die AH-Kicker von Beginn an hellwach. Räume wurden gut zugestellt und man nahm das Heft des Handelns in die Hand. Allerdings musste man sich immer wieder vor den schnellen Kontern der Stahlhofener in Acht nehmen. Kleine Fehler im Spielaufbau, der schnelle, mit Sand gedeckte, Kunstrasen liesen gute Ansätze der Offensive leider zu oft ins Nichts laufen. Beide Abwehr-Reihen standen gut und somit war es ein typisches, aber gutes und faires Spiel mit zwei Gewinnern. Nach dem Spiel gab es gekühlte

Electrohyllithopfensmoothies und die Erkenntnis, dass wenn wir so gemeinsam spielen und für einander laufen, die positiven Ergebnisse wieder kommen.

Es spielten: J. Ochs, D. Kraus, T. Goldhausen, P. Lenzen, G. Lixenfeld, S. Kloft, D. Krieger, M. Jeuk, A. Fasel, P. Jung, S. Jung, E. Metzger, F. Abdo, R. Horz,

Vorschau: am kommenden Mittwoch spielen wir zu Hause gegen Herschbach OWW. Anstoß ist 19:30 Uhr. Treffen 18:45 Uhr pünktlich am Sportplatz!

## **Heimspiel gg. Herschbach – Großer Kader erfreut den Trainer – Trikots könnten knapp werden!**

Wegen des Bäumchen stellen von Michael Funke am Freitag und einem weiteren auf der Herschbacher Seite hat man sich darauf verständigt bereits am Mittwoch zu spielen. Der Gegner ist für Offensivfußball und eine junge, sowie laufstarke Mannschaft bekannt und „knallt“ alles weg, was ihnen vor die Flinte kommt. Trainer Kloft hofft auf das Kollektiv der Mannschaft und macht sich bereits heute Gedanken um die Größe des Kaders, da viele Spieler auch viele Wechsel bedeuten. Er wünscht sich endlich einen Derbyerfolg. Gegen Westerbürg, Salz, Elbingen und Hundsangen ging es in die Hose. Einfache Fehler gilt es zu vermeiden und mit Disziplin die Basis zu schaffen. Endlich kommen aber auch die „jungen Wilden“ von denen er sich einiges verspricht.

Kader: M. Schmidt, C. Widerstein, D. Krieger, D. Kraus, D. Türk, E. Metzger, F. Abdo, G. Lixenfeld, J. Fasel, M. Jeuk, M. Funke, P. Lenzen, P. Jung, R. Horz, S. Kloft, T. Goldhausen

Fragezeichen: A. Fasel und L. Neu

Anstoß: 19:30 Uhr Trikots: ??? Bitte denkt auch an das eintragen bei SpielerPlus für Freitag!!!!

## **Nächste Derbyniederlage – Was soll man sagen? bzw. schreiben?**

Es ist immer wieder das Gleiche. Am vergangenen Mittwoch spielte die AH-Guckheim gg. Herschbach und verlor nach einem „Ping-Pong-Tor“. Mehr ist nicht zu schreiben, weil es wie immer war. Gutes Spiel, der Gegner hat eigentlich keine wirkliche Torchance und wir verlieren trotzdem - unglücklich...

Danke an unseren Torwart Martin Schmidt, der „nur“ einen Ball halten musste (beim Tor machtlos war), J. Fasel, G. Lixenfeld, D. Türk, D. Kraus, P. Lenzen, T. Goldhausen, S. Kloft, C. Widerstein, D. Krieger, R. Horz, E. Metzger, M. Jeuk.

Nächsten Mittwoch findet kein Training statt. Wir spielen in Herschbach UWw. Anstoß: 19:00 Uhr. Treffpunkt: 18:00 Uhr bei Geritt. Bitte an Trikots denken.

Kaderplanung: noch nicht angeschlossen – bitte Rückmeldungen geben.

## **Fußball wie aus einem Guss – AH gewinnen in Herschach UWw Super Spiel und tolle Einstellung von allen.**

Bei sehr sommerlichen Temperaturen spielten die AH-Kicker im Unterwesterwald. Von Beginn an erspielte man sich etliche Großchancen. Die super Abwehrleistungen von „Lenzen und Partner“ (Goldhausen und Krieger), waren die Basis für ein Feuerwerk. Bereits nach 3. Min Stand Kloft, nach tollem Hackentrick von Boller, frei vor dem Tor, aber vergab. Der sehr agile E. Metzger und Unruheherd Jerry Fasel brachten die gegnerische Abwehr ein ums andere Mal in Verlegenheit. Immer wieder wurde der Ball durch das Mittelfeld, um Dirigent Boller, Kloft, Zorn, Neu und Sesztak in die Spitze getrieben. Trotzdem gelang den Einheimischen, nach einem tollen Konter, der Führungstreffer. Diesen konnten wir gemeinsam, durch einen direkt verwandelten Eckball von Kloft und einem wunderschön von Erwin Metzger vorbereiteten Treffer von Boller zur Pausenführung drehen. Schade das Zorni verletzt das Feld räumen musste, aber Martin Schmidt spielte ebenfalls eine gute Kugel. Das 3:1, durch einen sicher verwandelten Elfer von Kloft, gab nun noch mehr Sicherheit und die jungen Spieler aus H., die zur Hälfte 8x gewechselt hatten, kamen nur zu Verlegenheits Angriffen. Leider musste, der ansonsten super mitspielende St. Purpart, noch einen unhaltbaren 25m Kracher hinnehmen. Eine wirklich grandiose Leistung der Guckheimer, die durchaus auch 8-9 Tore hätten mehr erzielen können.

Es spielten: S. Purpart, P. Lenzen, T. Goldhausen, D. Krieger, S. Kloft, L. Boller, S. Zorn, L. Neu, M. Sesztak, J. Fasel, M. Schmidt, E. Metzger

Tore: Boller und 2x Kloft

## **Aus dem Unter - in den Oberwesterwald! Kirmesspiel in Rennerod**

Rennerod hat uns eingeladen um die Kirmes einzuläuten. Anstoß ist um 15:00, da danach der Kirmesbaum gestellt wird. Gegen einen bisher unbekanntem Gegner, freut sich Stefan Kloft wieder auf das Mitwirken von Sesztak und Metzger. Der Stabilisator Lenzen wird bis Samstag seinen Knöchel wieder geheilt haben um die nötige Ruhe in die Abwehrarbeit einzubringen.

Kader: Kloft, Purpart, Lixenfeld, Kraus, Krieger, Boller, Funke, Metzger, Horz, Sesztak, Lenzen, Jerry  
Treffpunkt 14:10 Uhr Geritt

Trikots: bitte einsammeln

## **Hattrick von Metzger – Ochs und Kraus mit toller Leistung**

### **3, 7 und 9 sind die Zahlen des Spiels**

Am Samstag feierte die Eintracht, in „neuen“ Kurzarmtrikots, eine grandiose Leistung in Rennerod. Dem bulligen Erwin Metzger gelang vor der Halbzeit ein lupenreiner Hattrick. Jeweils nach einer Ecke von Dauerläufer Kloft und einem Freistoß von Sesztak wuchtete er per Kopf das Leder in die Maschen. Nach Vorarbeit des agilen Unruheherd Ralph Horz stand das Halbzeitergebnis fest.

Rennerod war bemüht, aber der hochgewachsene und fokussierte Dominik Kraus hatte als zentraler Abwehrspieler alles im Griff. Seine Nebenleute Daniel Krieger, der wie Arturo Vidal agierte, und der mit 9 Frikadellen gestärkte Feldspieler Jörg Ochs, standen ihm in nichts nach. Die Spieleröffnung über die Herzkammer Boller, Kloft und Funke klappte perfekt. Mike Sesztak preschte eine ums andere mal wie ein Moped nach vorne und legte vorbildlich auf. So auch beim 4:0 durch Lars Boller. Sein Gegenüber Lixenfeld, stand ihm in nichts nach. Ein gestochen scharfer Pass auf Metzger wurde leider nicht gekrönt. Kreativspieler Funke sorgte mit einem Abstauber für das 5:0 – zuvor hatte die komplette Mannschaft extrem hoch gepresst und den Gegner zu einem Fehler gezwungen. Funke war es auch, der seinen zweiten Treffer markieren wollte, als der Abwehrspieler ihm zuvor kam und selber einschob. Mittlerweile war auch Teilzeitspieler „Bob der Baumeister“ alias Paco Lenzen angereist, wurde eingewechselt und tanzte wie bei Let´s Dance über den Ball – vergaß diesen aber auch J Das Sahnehäubchen setzte der Gichtgeschädigte Boller, als er aus 14m gekonnt den Keeper überlupfte. Stephan Purpart strahlte, wie immer, Sicherheit aus und am Ende setzte es eine 7:0-Klatsche für Rennerod.

Es spielten: Purpart, Kraus, Krieger, Boller, Kloft, Lixenfeld, Funke, Sesztak, Metzger, Horz, Lenzen  
Tore: 3x Metzger, 2x Boller, 1x Funke und 1x Eigentor

## **Die Eintracht zu Gast bei Freunden – AH spielen zur Kölbinger Kirmes am heutigen Freitag Abend**

Bereits heute spielt die AH zur Kirmes in Kölbigen. Trainer Kloft wünscht sich das Fortsetzen der guten Leistungen aus den letzten Spielen. Dabei kann er auf einen satten Kader zurückgreifen und weiß, dass der ungewohnte Platz, keine Ausrede sein darf. Da die Mannschaften bereits seit 1,5 Jahren zusammen trainieren und im ständigen Austausch sind, gibt es keine Geheimnisse zur Spielweise. Es gilt immer einen Schritt mehr zu machen und handlungsschnell zu sein. Da die Ü45 vor nicht mal 48 Std. noch gespielt hat, wird es die eine oder andere Überraschung geben.

Kader: Purpart, Kraus, Boller, Lenzen, Kloft, Lixenfeld, Abdo, Horz, J. Fasel, Jeuk, Krieger, Jung, Goldhausen, Widerstein, Funke

Treffen: 18:30 Uhr

Anstoß: 19:00 Uhr

Trikots: bitte einer mitbringen. DANKE.

## **2 Gewinner in einem fairen Kirmesspiel in Kölbigen – Stürmer Lenzen trifft**

Wenn Du die Dinger nicht rein machst, dann klingelt es irgendwann hinten. Eine alte Fußballweisheit, die mal wieder unterstrichen wurde. Gegen unseren SG-Partner war man von Beginn an um Spielkontrolle bemüht und wollte sich spielerisch durchsetzen. Dies gelang gegen einen tiefstehenden Gegner gut, aber der genaue Torabschluss fehlte. Etliche Torchancen in der ersten und zweiten Halbzeit wurden vergeben und so musste man sogar, den für Kölbigen glücklichen, aber nicht unverdienten, Ausgleichstreffer hinnehmen. Nach dem Spiel gab es eiskaltes Bier, Wurst und Schmankerln vom Gegner, der sich redlich über den Spielverlauf amüsierte – und dies zu Recht. Die AH verabschieden sich bei Ihren Anhängern in die Sommerpause, tanken Kraft bei den Frauen und Kindern und genießen die Zeit und das Runde Leder. Infos zum Trainingsauftakt etc. folgen rechtzeitig.

Es spielten: Purpart, Kraus, Boller, Lenzen, Kloft, Lixenfeld, Abdo, Horz, J. Fasel, Jeuk, Krieger, Jung, Goldhausen, Widerstein, Funke

Tor: Lenzen

Trainingsspiel 7:1 gg. Kölbigen gewonnen. Gemischte Mannschaften

## **Einladung zur Kirmes – Die AH freuen sich auf einige Zuschauer und ein schönes Wochenende**

Am Freitagabend spielen die AH-Kicker gg. unseren SG-Partner Köllingen. Bereits seit 2 Jahren trainieren wir zusammen, tauschen uns aus und helfen uns gegenseitig den Spielbetrieb zu organisieren und aufrecht zu halten. Trainer Stefan Kloft kann sich wieder auf einen prallgefüllten Kader freuen und lädt ganz besonders auch die passiven Mitglieder und viele Zuschauer ein. Guido Lixenfeld und Jörg Ochs (die Essensbeauftragten) werden wieder einen tollen Snack vorbereiten. Nach dem Spiel gilt es sich im Mannschafts-Poloshirt auf die Kirmes einzustimmen.

Anstoß: 19:30 Uhr

Treffen: 18:45 Uhr

Schiri: Harald

Bitte eintragen!!!!!!!!!!!!!!!

## **Thomas hätte der Goldjunge werden können AH steigern sich, aber verlieren verdient – Traumtor von Schirrschmidt**

Bereits am Freitagabend verloren die AH-Kicker gg. einen starkaufspielenden SG-Partner mit 2:1. Ein kapitaler Fehlpass in der ersten Hälfte unterstrich die schlechte Vorstellung der Guckheimer und leitete das 1:0 ein. Mutlos, ideenlos und nicht zwingend genug. Köllingen lief mehr, wollte mehr und spielte mehr Fußball. In der zweiten Hälfte war es ein Anrennen auf das Gästetor. Etliche Chancen wurden nun erspielt und nach einem tollen Zuspiel von Adi machte Thomas G. das 2:1. Gekonnt leitete er die scharfe Flanke unhaltbar ins lange Eck der Gäste – die zuvor nach einem Abschlag in Person von Jens Schirrschmidt ein Traumtor erzielten. Er nahm den aufspringenden Ball volley und traf aus ca. 23m in den langen Winkel. Thomas Goldhausen stand fortan im Mittelpunkt der zweiten Hälfte, etliche Großchancen konnte er leider nicht verwerten und somit verlor man in einem äußerst fairen Spiel vor dem tollen Heimpublikum. Nach dem Spiel gab es ein tolles „Hausmacher-Buffer“ und etliche Kaltgetränke.

Es spielten: Jörg O., Heiko L.; Guido L., Peter J., Dominik K., Dominik T., Jerry F., Adi F., Stefan K., Lars N., Stephan Z., Christian W., Martin J., Fathi A., Ralph H., Michael F., Thomas G.,

Vorschau: Dienstag 19:00 Uhr Training, Freitag Spiel in Herschbach – bitte noch eintragen!!!

## **Spielstarke Herschbacher empfangen die Eintracht, Alkohol sollte ausgeschwitzt sein?!**

Nach dem vergurkten Kirmesspiel, dem feuchtfröhlichen Frühschoppen und dem ausgefallenen Training gilt es alle Kräfte zu mobilisieren, um dem Nachbarn Paroli zu bieten. In den (leider) letzten Jahren, haben wir stets verloren. Um diese Serie zu beenden, baut Stefan Kloft auf ein defensives, 13-Mann-Starkes Kollektiv. Hierfür hat er bereits zu Wochenbeginn um Rückmeldungen gebeten.

Absagen hagelte es wie immer. Auf Spieler mit Fragezeichen (????) will er diesmal nicht bauen und warten und somit steht der Kader bereits 46 Stunden vor Spielbeginn fest. Da der Wettergott Regen und Sturm gemeldet hat, sollte vernünftiges Schuhwerk, neben ordentlichem Duschgel, in der Tasche vorhanden sein.

FESTER - Kader: A. Fael, J. Ochs, C. Widerstein, G. Lixenfeld, J. Fasel, L. Boller, L. Neu, M. Jeuk, P. Lenzen, R. Horz, S. Kloft, S. Zorn

Treffpunkt: 19:00 Uhr in Herschbach

Anstoß: 19:30 Uhr

Wetter: <http://www.wetter.de/deutschland/wetter-herschbach-18222697/wetterbericht-uebermorgen.html>

## **Thomas Goldhausen trifft erneut – Po raus und drin ist das Ding!**

Die Eintracht startete fulminant. Anstoß, Pass zurück, über Widerstein und Kloft wurde der Ball nach vorne getragen. Thomas setzte geschickt seinen Körper ein und trifft überlegt ins kurze Eck. Leider mussten wir im direkten Gegenstoß und kurz darauf 2 Gegentore hinnehmen. Das war bereits die zweite Halbzeit... Die erste war ein Alptraum und eine Lehrstunde zugleich – 5 Gegentore!!!! mehr ist nicht zu sagen/schreiben. Leider...

Es spielten: Jörg O., Adi F., Jerry F., Paco L., Stefan K., Guido L., Stephan Z., Lars B., Lars N., C. Widerstein, T. Goldhausen., Ralph H.,

Vorschau:

Mittwoch: Spiel der Ü45 in Gemünden (19:00 Uhr)

Samstag: Heimspiel gg Eisbachtal (17:00 Uhr) – bitte noch bis Donnerstag eintragen – ansonsten wird abgesagt!!!

## **Die Eisbären kommen!!! Fußballerischer Leckerbissen am Elbbach 8 übrig gebliebene wollen Samstag kicken – Theoretisch 3 Bier für jeden aus der obligatorischen Kiste**

Am kommenden Samstag spielen die AH-Kicker gegen keinen geringeren als, die ehemaligen Oberliga-Kicker und das Aushängeschild für WW-Fußballkunst – Eisbachtal. Da der Gegner bisher ebenfalls (bis jetzt) nur 8 Spieler hat, hat man sich verständigt, das Spielfeld etwas zu verkleinern. Änderungen natürlich vorbehalten. Interessant wird es sein, wie man sich schlagen wird. Ein enges Spielfeld, kein Verstecken, viele Zweikämpfe...

Kader: Stefan Purpart, Adi Fasel, Heiko Lauf, Lars Boller, Ralph Horz, Stefan Kloft, Thomas Goldhausen, Stephan Zorn

Anstoß: 17:00 Uhr

Schiri: Harald

Trikots: blau/schwarz

## **Bachstelzen besiegen Eisbären deutlich!**

### **Kloft und Boller ballerten wie in alten Zeiten und trafen je drei Mal!**

Im Vorfeld war bereits klar, dass weder wir noch die Eisbachtaler 11 Spieler zusammenzubekommen würden. Dennoch wollte man das Spiel nicht absagen und einigte sich darauf, das Spielfeld um 16 Meter zu verkleinern und spielte 8 gegen 8. Wie sich herausstellte – eine gute Idee. Von Beginn an entwickelte sich ein munteres Spiel mit vielen Torraumszenen auf beiden Seiten. Das 1:0 durch Stephan Zorn nach überlegtem Zuspiel von dem wiedergenesenen Martin Schmidt bereits in der 5. Minute. Kurze Zeit später gar das 2:0 durch den agilen Ralf Horz. Danach schlichen sich einige Leichtsinnsaktionen in unser Spiel und die Eisbären konnten bis zur Halbzeit auf 2:2 ausgleichen. Nach der Halbzeit erhöhten wir wieder den Druck und gingen zunächst durch Lars Boller wieder in Führung. Praktisch im Gegenzug aber wieder der Ausgleich. Dennoch behielten wir das Heft des Handelns in der Hand. Der auch kämpferisch starke Stefan Kloft traf drei Mal und Lars Boller auch noch zwei Mal. Am Ende schickten wir die Eisbären mit einer deutlichen Niederlagen von 8:4 nach Hause. Allen Beteiligten hat es riesen Spaß gemacht, denn wann erlebt man schon mal 12 Tore in einem Spiel. Fazit: Man muss nicht immer absagen wenn man keine elf Mann zusammen bekommt. Dies könnte für die Zukunft durchaus ein Erfolgsmodell werden.

Danke an: S. Purpart, T. Goldhausen, H. Lauf, A. Fasel, S. Kloft, M. Schmidt, R. Horz, S. Zorn, L. Boller

Am kommenden Samstag spielen wir um 17 Uhr zu Hause gegen Rennerod.

## **Rennerod sagt ab und Leuterod zu**

### **Abgezockter „Icke“ steht in den Startlöchern**

Rennerod musste kurzfristig absagen. Somit spielen wir Samstag bereits um 16:00 Uhr gg. Leuterod/Ötzingen. Die Mannschaft wird wohl mit einem großen Kader anreisen und trainiert, wie wir, regelmäßig. Man muss davon ausgehen, dass dem Gegner die Puste nicht ausgehen wird. Frank Ickenroth, der selbst die Stiefel für Guckheim schnürte, wird wohl der Anführer der Offensive sein. Höchstkonzentriert muss man zu Werke gehen um seine Qualitäten auszuschalten. Er ist immer in der Lage seinen Gegenspieler „auf dem Bierdeckel“ auszuspielen. Stefan Kloft hat zwar einen Minikader, aber in Person von Lars Boller einen zurzeit treffsicheren Sturmführer im Kader. Auch die Spielfreude gg. Eisbachtal stimmt in positiv. Nachdem Spiel gilt es die 3. Halbzeit bei Jerry zu „spielen“. Er hat groß geladen und freut sich, die Mannschaft und AH-Mitglieder zu begrüßen.

Kader: Jörg Ochs, Stefan Purpart, Adi Fasel, Stephan Zorn, Thomas Goldhausen, Stefan Kloft, Lars Boller, Dominik Kraus, Paco Lenzen, Lars Neu,

???: Martin Jeuk und Ralph Horz

Anstoß: 16:00 Uhr

Schiri: Harald

Trikots: bitte bereit stellen

## **AH gewinnt verdient 2:1 - Kloft ist 8 Minuten der Depp**

### **Tolle Leistung nach 0:1 – nur 11 Mann waren am Platz?!**

Gegen einen tiefstehenden Gegner aus Ötzingen nahm man von Beginn an das Heft in Hand. Die Abwehr um den zornigen Stephan, mit Adi, Thomas und Pech, lies dem Gegner nicht eine nennenswerte Aktion zu. Respekt!!! Dauerrenner Lenzen störte effektiv und so konnten der kampfstärke Kraus, Wirbelwind Sesztak und Debütant Steinebach die Angriffe aufziehen. Jeuk und Boller stürmten famos und rissen etliche Lücken und kreierte tolle Aktionen. Leider wurden etliche Chancen kläglich vergeben (Boller, 2x Kraus, Lenzen, Jeuk). So leitete ein katastrophaler Fehlpass das 0:1 ein.

Nachdem Kloft in der 2. HZ. einen Elfmeter miserabel verschoss, traf kurz darauf Dominik Kraus mit einem satten Strahl aus 16m zum 1:1. 6 Minuten vor Schluss spielten sich Steinebach und Sesztak auf links toll bis zum 16er durch. Dort kam Boller an den Ball und „streichelte“ das Leder butterweich an den langen Pfosten wo Stefan Kloft per gekrätschter Direktabnahme zum 2:1 netzte. Kurz darauf traf er aus knapp 20m noch das linke obere Gebälk und Harald piff das kampfbetonte Spiel ab. Unterm Strich ein verdienter Sieg und eine tolle Moral der Mannschaft.

Es fighteten: Stefan Purpart, Stephan Zorn, Adi Fasel, Thomas Goldhausen, Paco Lenzen, Stefan Kloft, Mike Sesztak, Daniel Steinebach, Dominik Kraus, Lars Boller, Martin Jeuk,

Tore: Kraus, Kloft

Vorschau: 30.09.17 17:00 Uhr in Ruppach-Goldhausen – bitte eintragen

## **Schwerers Auswärtsspiel in Salz mit Minikader**

Auf dem Reiseweg sollte sich der Segen in der St. Leonards-Kappele geholt werden. Die Personaldecke ist mehr als nur dünn. Nachdem die letzten beiden Spiele abgesagt werden mussten, reisen 8 Spieler nach Salz, hinzukommen 3 angeschlagene Spieler, in der Hoffnung, dass sie komplett durchhalten. Im Hinspiel verlor man unglücklich 0:1 wusste aber spielerisch zu überzeugen. Auf dem holprigen und tiefen Rasen gilt es diszipliniert und höchstkonzentriert zu agieren um Fehler zu vermeiden. Unter der Woche übte man bereits mit einem dreieckigen Reaktionsball. Salz wird einen großen und spielstarken Kader aufbieten, dies hat der Trainer bereits erfahren. Stichwort Trainer. Stefan Kloft stellt sich mehr und mehr die Frage – Trainer (??) eher wohl Depp (!!) und kontaktiert neben den eigenen Spieler immer wieder rd. 15 Personen und bittet um Hilfe. Neben vielen Absagen gibt es aber auch ein Debüt zu vermelden. Lars Gasser wird erstmals die Farben der AH tragen und die Offensive bereichern. Es gilt Mut zu haben und sich nicht unterbuttern zu lassen.

Zusammen können wir das packen.

Kader: Jörg Ochs, Adi Fasel, Thomas Goldhausen, Daniel Krieger, Christian Widerstein, Jerry Fasel, Martin Schmidt, Stefan Kloft, ;Michael Funke, Lars Gasser, Ralph Horz

Anstoß: 17:00 Uhr

Treffen in Salz: 16:20 Uhr

Trikots: ??? Bitte einer darum kümmern

## **Es wurde leider kein Bericht geschrieben, 0:4 Niederlage gg Salz**

### **Auswärtsspiel in Stockum-Püschchen**

#### **AH gastiert bereits morgen bei guten Freunden**

Am morgigen Donnerstag kann Stefan Kloft auf einen 13 Mann starken Kader bauen. Fragezeichen sind nur noch hinter C. Widerstein und ihm selber. Das Hinspiel endete 2:1 für Guckheim. Hier hatte Michael Funke einen ganz starken Auftritt, als er beim Stande von 1:1 ein Abseitstor zurücknahm. So sollte Fairplay sein. Nach der 0:4 Niederlage in Salz, gilt es wieder ein positives Erlebnis zu haben. Mit Zusammenhalt, Ehrgeiz und Spielfreude sollte das funktionieren.

Kader: Adi F, Daniel K., Dominik K., Jerry F., Jörg O., Lars B., Lars G., Lars N., Martin J., Martin S., Michael F., Ralph H., Thomas G., ??? = Widerstein, Kloft

Treffen: 18:30 beim Geritt oder 18:45 in Stockum-Püschchen

Trikots: bitte bei Heiko einsammeln

### **Eintracht überzeugt in Stockum-Püschchen 4:1**

#### **Boller fühlt sich im Sturm pudelwohl**

Von Beginn an drückten die AH-Kicker der Eintracht Guckheim den Gastgeber in die eigene Hälfte und erspielten sich gute Chancen. Stockum hatte während des ganzen Spiel nur eine Chance – ein unhaltbarer Fernschuss zum 1:0 und war ansonsten nur auf Zerstören aus. Den direkten Gegenzug schloss Dominik Kraus nach tollem Pass von ? mit einem Volleyknaller ins lange Eck ab. Zu Beginn der zweiten Hälfte wechselte Trainer Kloft 4x(!) und beorderte Boller vom Mittelfeld in den Sturm. Die Wechsel waren die Basis für die konditionelle und auch insgesamt spielerische Überlegenheit. Es folgten das 2:1 nach Torwartpatzer durch Boller und das 3:1 des agilen Lars Gasser nach einem Eckball. Den Schlusspunkt setzte Stratege Boller. Er ließ kurz vor dem 16er den Gegner am Bierdeckel stehen und setzte das Leder mit links in den Winkel. Herauszuheben ist die ansprechende Leistung von Martin Schmidt, der keinen Zweikampf verlor und immer wieder die Angriffe mit einfachen und sauberen Pässen einleitete.

Es spielten: J. Ochs, A. Fasel, T. Goldhause, J. Fasel, D. Krieger, D. Kraus, L. Boller, S. Kloft, L. Gasser, M. Jeuk, R. Horz, L. Neu, M. Funke, S. Zorn, M. Schmidt

### **Chemalige Spieler Henschel und Pehl gastieren in Guckheim**

#### **Spielstarke Stahlhofener gastieren am Elbbach**

Am kommenden Mittwoch um 19:30 Uhr steht das letzte Spiel der Saison an. Es gilt mit einer klaren Spielkultur Spaß am Fußball zu haben und sich nicht mehr zu verletzen, da am Samstag der Wandertag ansteht. Mit Patrick Henschel und Timo Pehl stehen 2 motivierte ehemalige Guckheimer Fußballer in den Startlöchern, die auf keinen Fall verlieren wollen.

Das Mittwoch-Training findet weiterhin statt – solange das Personal willig und der Platz bespielbar ist. Der Beginn der Hallensaison wird rechtzeitig bekannt gegeben (Samstags Nachmittag in der Gymnasiumhalle).

Treffen: 18:45 Uhr

Anstoß: 19:30 Uhr

Kader: wird noch bekannt gegeben

Trikots: bitte bereit stellen

Schiri: Harald

Bälle: bitte mitbringen

In der Anlage ist der VORLÄUFIGE SPIELPLAN für 2018 – Es kommen gewiss noch paar Änderungen. Anfragen an Uckerath etc. laufen, aber bisher habe ich auch nach 2 Erinnerungen keine Rückmeldung erhalten.

## **Stahlhofen sagt ab – gespielt wird trotzdem!!!**

Stahlhofen hat bereits gestern abgesagt und ich habe bis heute Morgen versucht einen Ersatzgegner zu finden. Ohne Erfolg!

Da wir 16 (!) feste Anmeldungen haben und noch 2 Spieler die auch könnten (Martin Schmidt und Ralph Horz), kommen wir auf mindestens 18 Spieler und können über den kompletten Platz mindestens 9 gg 9 spielen. Da evtl noch der ein oder andere Kölbingler kommt, wird es wahrscheinlich sogar auf ein 11 gg. 11 hinauslaufen. Da wir sogar beide Tormänner an Bord haben, wird es ein „richtiges“ Spiel werden – allerdings ohne Schiri! (Peter Jung, bitte Harald absagen).

Anschließend können wir gerne ein Bierchen trinken – Ich freue mich darauf.

Ganz herzlich sind auch hierzu unsere Zuschauer eingeladen.

Anstoß: 19:30 Uhr

Treffpunkt 19:00 Uhr

18 Teilnehmer: Horz, Schmidt, Ochs, Purpart, Kraus, Adi, Jerry, Boller, Gasser, Neu, Jeuk, Funke, Sesztak, Lenzen, Jung, Kloft, Goldhausen, Zorn, + Kölbingler

Spielzeit: mindestens 2x35 (eher mehr)

## **Niederahr gastiert bei der Eintracht – Statistik „aufpolieren“**

Am kommenden Samstag treffen die AH-Fußballer der Eintracht auf einen bekannten Gegner. In der Vergangenheit ging man stets als Gewinner vom Platz – allerdings wurden die Spiele immer verbissen ausgetragen. Trainer Kloft fordert, dass man sich nicht mit den Sticheleien beschäftigt – vielmehr mit dem Fußball spielen. Ob er selber mitspielen kann, ist noch offen. Allerdings steht mit Lars Boller wieder ein überragender Stürmer zur Verfügung, der in den letzten Wochen einen Knaller nach dem anderen gesetzt hat. Was wäre wohl, wenn er auch noch trainieren würde??? Marco Funke, wird wohl sein Debüt geben – er hat alles daran gesetzt in Topform zu kommen. Mit einem deutlichen Sieg, könnte man die Jahresbilanz etwas aufbessern.

Kader: Ochs, Purpart, A. Fasel, J. Fasel, Boller, Ma. Funke, Zorn, Kraus, Neu, Jeuk, Schmidt, Jung, Goldhausen, mit Fragezeichen: Kloft, Gasser

Treffpunkt: 16:15 Uhr

Anstoß: 17:00 Uhr

Trikots: ?

Schiri: Harald

Vorschau: 11.11. Heimspiel Dorndorf, 15.11., Heimspiel Stahlhofen, 18.11. Wandertag

## **Guckheim - Niederahr 3:1**

### **1. Halbzeit „PJW“ – 2. Halbzeit „HW“**

Mit 13 Spielern im Kader gingen wir ohne unseren Trainer Stefan Kloft in das Spiel gegen Niederahr. Vertreten wurde dieser von Stephan Zorn, der die Mannschaft an der Taktiktafel auf das Spiel einstimme. Was die Truppe dann allerdings in der 1. Halbzeit abrief, hatte mit dem besprochenen wenig bis gar nichts zu tun. Keine Ballsicherheit, unzählige Fehlpässe und nur lange Bälle verbunden mit dem frommen Wunsch an die Stürmer: „Viel Glück damit“. So kann man kein Spiel erfolgreich gestalten und so war es nur folgerichtig, dass wir in der Halbzeit mit nur 0:1 im Hintertreffen waren.



Jetzt packte unser Ersatzcoach Stephan Z. wieder die Taktiktafel aus und nahm gleich sechs!!! Änderungen innerhalb der Mannschaft vor. Dieses Mal schienen seine Worte wohl angekommen zu sein, denn auf einmal ein ganz anderes Spiel. Immer wieder zeigten wir nun dem Gegner, dass wir gewillt waren, nicht als Verlierer den Platz zu verlassen. Verdient dann das 1:1 durch Dominik Kraus, der nach langem Einwurf von Lars Neu seinen Körper geschickt einsetzte und vollendete. Kurze Zeit später das 2:1 durch den gleichen Spieler nach tollem Zuspiel von Stephan Zorn. Danach weiter gute Gelegenheiten durch Lars Boller und Martin Jeuk. Die Entscheidung dann nach einem gut hereingespielten Eckball von Lars Neu, den Lars Gasser volley nahm und sehenswert zum 3:1 in die Maschen hämmerte. Dies war dann auch gleichzeitig der Endstand, denn in der Defensive behielten wir mit vereinten Kräften gegen die viel jüngeren Stürmer der Gäste stets die Überhand. Erwähnenswert noch die gute Leistung von Jörg Ochs, der in der 2. Halbzeit in der Viererkette auf der rechten Seite einen guten Job machte.

Fazit: Durch die enorme Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit ein verdienter Sieg!!!

Danke an: J. Ochs, S. Purpart, J. Fasel, A. Fasel, T. Goldhausen, M. Schmidt, L. Neu, S. Zorn, L. Gasser, D. Kraus, L. Boller, M. Jeuk, P. Jung,

Am Samstag, 11.11.2017 spielen wir um 17 Uhr zu Hause gegen Dorndorf. Nach dem Spiel ist geplant, dass wir zusammen in unsere Dorfkneipe gehen.

Informationen zu unserem Wandertag am 18.11.2017 gibt es heute oder morgen.

## **FC Dorndorf gastiert bei der Eintracht**

### **Schneider, Popanda und Scholl unterstützen die AH-Kicker**

Wenn in Köln die Narren los sind und bei Dunkelheit die Kinder mit Umzügen an den Hl. Martin erinnern, pfeift Harald Junk die Partie gg. einen unbekanntes Nachbarn an. Da wegen Hausbau, Verletzungen, Kinderdienst und frw. Feuerwehr einige Spieler verhindert sind, freut sich Trainer Stefan Kloft, dass er sich auf das Gespann Zorn und Adi verlassen kann. Diese werden die Mannschaft einstimmen. Ein großes Dankeschön auch an Rene Popanda, Rene Scholl und Matthias Schneider von unserem SG-Partner Kölbigen – ohne diese würde das Spiel abgesagt werden müssen. Besondere Grüße auch an dieser Stelle an ALLE Verletzten, besonders an Marco Funke, der sich am Mittwoch im Training die Achillessehne gerissen hat und bereits operiert wurde. Kommenden Mittwoch findet dann das letzte Heimspiel gg. Stahlhofen statt bevor wir zum gemütlichen Teil – dem Wandertag – kommen.

Treffpunkt: 16:15 Uhr am Sportplatz

Trikots: bitte bereit stellen

Anstoß: 17:00 Uhr

Bälle: bringe ich vorbei

Kader: Adi, Jerry, Jörg, Lars B., Martin J., Matthias Sch., Michael F., Peter, Ralph, Rene P., Rene Sch., Stefan P., Stephan, Thomas G.,

## **St. Martin teilte den Mantel - Namensvetter Martin Jeuk teilte gleich doppelt (aus)!**

Am St. Martinstag teilten wir mit den Gästen nur die Getränke – eine Punkteteilung gab es nicht. Ein interessantes AH-Spiel gegen Dorndorf sahen die Zuschauer am Samstag in Guckheim. Bereits in der 5. Spielminute gingen wir durch ein sehenswertes Freistoßtor von Stephan Zorn in Führung. Nur kurze Zeit später folgte das toll herausgespielte 2:0 durch Martin Jeuk. Völlig unverständlich verloren wir danach etwas den Faden und plötzlich hieß es 2:2. In der Halbzeit korrigierte Trainervertreter Stephan Zorn die Marschrichtung gleich auf 6!!! Positionen. Das sollte sich auszeichnen. Nur kurze Zeit nach Wiederanpfeiff gelang Michael Funke die erneute Führung. Die Vorarbeit leisteten Jerry Fasel, der sich im Zweikampf irgendwie durchwurstelte sowie Ralph Horz. Die Gäste blieben allerdings gefährlich. Kurz vor Spielende entschied Martin Jeuk durch seinen zweiten Treffer die kurzweilige Partie. Es war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Schön anzusehen, was man mit Teamgeist alles erreichen kann. Ein besonderer Dank gilt den drei Sportkameraden aus Kölbigen, die unseren dünnen Kader aufstockten.

Danke an: J. Och, S. Purpart, A. Fasel, J. Fasel, L. Boller, M. Jeuk, M. Schneider, M. Funke, P. Jung, R. Popanda, R. Scholl, T. Goldhausen, M. Jeuk, S. Zorn

## **AH Wandertag war ein Erfolg auf ganzer Linie!**

Am vergangenen Samstag fand wieder der traditionelle Wandertag der AH Guckheim statt. Die rege Teilnahme von 34 „reiferen“ Männern im Alter zwischen 32 und 82! zeigt einmal mehr, dass dieser Tag aus dem Terminkalender der AH nicht wegzudenken ist. Um 11 Uhr machten wir uns zunächst von Guckheim auf den Weg zum Bahnhof nach Westerburg. Dort angekommen verwöhnte uns unser 1. Vorsitzender Peter Jung, mit warmen Frikadellen und kühlen Getränken. Kurz nach 13 Uhr ging es mit dem Zug nach Langenhahn. Von dort zu Fuß über Hölzenhausen nach Stockum. Bei Fings wurde der Flüssigkeitsverlust wieder ausgeglichen. Danach brachen wir zu unserer letzten Etappe nach Bad Marienberg auf. Nach 2 Stunden erreichten wir dann endlich unser Tagesziel die Steig-Alm. Insgesamt hatten wir bis dahin 18 km zurückgelegt. Aller Achtung. Dort ließen wir es uns in gemütlicher Atmosphäre so richtig gut gehen. Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Dirk Zorn brachte mit seinem Akkordeon richtig Stimmung in die Bude. Die Zeit verging wie im Flug und um 21:30 Uhr machten wir uns mit dem Bus auf die Heimreise. Nicht nur die beiden ältesten Teilnehmer Jupp Steinebach (82) und Engelbert Hill (81) waren von diesem Tag begeistert. Allen war anzusehen, dass dieser Wandertag ein Erfolg auf ganzer Linie war. Dafür gebührt Peter Jung, der alles organisiert hatte, ein herzliches Dankeschön.

Die AH Abteilung wünscht Euch und Euren Familien eine schöne und ruhige Adventszeit.